

Dr. Sabine Grube

Dr. Sabine Grube, Jahrgang 1958, Grambin.

Die Biologin wohnt seit einigen Jahren im Uecker-Randow-Kreis und arbeitet in einem Agenda 21- Projekt für die Umweltbildung.

Der herrliche Naturraum der Region muss erhalten werden und den Menschen hier bewusst und zugänglich gemacht werden. Ein gutes Einvernehmen von Landwirten und Naturschützern ist dafür eine solide Voraussetzung.

Im Förderverein für Naturschutzarbeit, dem sie vorsteht, kommt es ihr darauf an, Kinder und Jugendliche für die Arbeit in und mit der Natur zu begeistern; darüber hinaus setzt sie sich gemeinsam mit vielen regionalen Gleichgesinnten für den Erhalt unserer artenreichen Kulturlandschaften ein.

Schul- und Freizeitprojekte rund um den Naturschutz betrachtet sie als ihre wichtigen Aufgaben.